



Institut zur Qualitätsentwicklung
im Bildungswesen

WISSENSCHAFTLICHE EINRICHTUNG DER LÄNDER
AN DER HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN E.V.

Das Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen – Wissenschaftliche Einrichtung der Länder an der Humboldt-Universität zu Berlin e.V. – sucht im Rahmen des Drittmittelprojekts „Technologiebasiertes Assessment – TBA II (Weiterentwicklung der ländergemeinsamen Testinfrastruktur zur adaptiven und formativen Administration und Auswertung onlinebasierter Verfahren zur Diagnostik und Leistungsfeststellung)“ vorbehaltlich der Mittelbewilligung zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Beschäftigte*n (m/w/d) für Webentwicklung Entgeltgruppe 13 TV-L HU

mit 100 % der durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit einer/s Vollbeschäftigten, **befristet bis 30.06.2026** gem. § 14 Abs. 1 TzBfG.

Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen

Das Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB) ist eine wissenschaftliche Einrichtung, die die Länder der Bundesrepublik Deutschland bei der Weiterentwicklung der Bildungsqualität ihrer Schulsysteme unterstützt. Das Institut zeichnet sich durch ein Team von insgesamt etwa 130 Kolleg*innen (einschließlich studentischer Mitarbeiter*innen) sowie ein interdisziplinäres Netz von nationalen und internationalen Kooperationspartner*innen aus. Die Aufgaben des Instituts beziehen sich auf die Entwicklung, Operationalisierung, Normierung und Überprüfung des Erreichens der gemeinsamen Bildungsstandards der Länder. Weiterhin werden grundlagenwissenschaftliche und angewandte Forschungsprojekte durchgeführt, die sich aus unterschiedlichen Perspektiven mit Fragen der Bildungsqualität beschäftigen.

Technologiebasiertes Assessment (TBA)

Das IQB stellt die Instrumente zum nationalen Bildungsmonitoring (Bildungstrend, Vergleichsarbeiten) aktuell auf Onlinetests um. Dabei sollen die Vergleichsarbeiten (VERA) in den kommenden Jahren zu einem adaptiven Testinstrument weiterentwickelt werden. Hierfür werden seit 2017 Webanwendungen entwickelt und schrittweise erweitert, um neuen Anforderungen an die Grundfunktionen, die Performance und die Nutzerfahrung zu entsprechen. Der Nutzerkreis reicht von Schüler*innen über Lehrkräfte, Bildungsadministration und Wissenschaftler*innen bis zu Fachkräften für die Installation und Server-Administration. Als Open Source Software sind die Webanwendungen offen für Beiträge Dritter und unterliegen hohen Anforderungen an Performance, Datensicherheit, Stabilität und Wartbarkeit. Wir entwickeln in Angular, NestJS und php.

Ihre Aufgaben sind vielseitig:

- Konzeption und Implementation von Webanwendungen Fullstack (Datenbank, Frontend, Backend)
- Konzeption und Implementation von Tests im Rahmen der Qualitätssicherung
- Mitarbeit am Ausrollen von Installationspaketen
- Anfertigen von Dokumentationen Englisch und Deutsch

Profil:

- abgeschl. wissenschaftliches **Hochschulstudium der Informatik** oder eines verwandten Fachs bzw. gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen
- **Erfahrung** auf dem Gebiet der **Webentwicklung**
- Organisationsgeschick und Belastbarkeit
- ausgeprägte **Teamfähigkeit, Leistungsbereitschaft, Durchsetzungsvermögen und Flexibilität**
- sehr gute **Deutsch- und Englischkenntnisse** (mündlich und schriftlich)

Wir bieten Ihnen:

- die Mitarbeit in einem **spannenden** Drittmittelprojekt, in dem **webgestützte Anwendungen zum technologiebasierten Testen** entwickelt und erprobt werden
- eine **interessante, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit** in einem gesellschaftsrelevanten Feld
- die Möglichkeit, Ihre **persönlichen Kompetenzen weiterzuentwickeln**
- eine **attraktive Bezahlung**, die sich für Tarifbeschäftigte nach dem TV-L richtet
- eine **zusätzliche Altersvorsorge** über die VBL für Tarifbeschäftigte
- die **Vereinbarkeit von Beruf und Familie** durch eine flexible Arbeitszeitgestaltung und die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung im Rahmen der dienstlichen Notwendigkeiten
- die **Möglichkeit zum Mobilen Arbeiten** (Homeoffice) an einzelnen Wochentagen unter Berücksichtigung der dienstlichen Erfordernisse (Dienstort ist Berlin)
- eine **gute Erreichbarkeit Ihres Arbeitsplatzes** mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- ein **kollegiales Arbeitsklima** in einem frischen, agilen Team

Ansprechpartner:

Ansprechpartner für Rückfragen ist Herr **Martin Mechtel**,

Mail: mechtel@iqb.hu-berlin.de, Tel. 030 2093-46560

Bewerbungen:

Die Bewerbungsfrist endet am **13.03.2023**.

Bewerbungen sind unter Angabe der Kennziffer: **Ma_EDV_TBAlld_2023** per E-Mail an iqb-stellenausschreibung@hu-berlin.de oder per Post an

Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen e. V. an der Humboldt-Universität zu Berlin,
z. Hd. Frau Jessing, Unter den Linden 6, 10099 Berlin

zu richten. Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege von Seiten des IQB keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann.

Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, bitten wir, mit der Bewerbung ausschließlich Kopien vorzulegen.